

[11188] Ein Gehilfe, seit 4 Jahren im Buchhandel thätig, mit dem Papier-, Schreibmaterialien- und Zeitungsgeschäft vollkommen vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung für 1. April oder 1. Mai. Gef. Anträge unter E. D. 45 an Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[11083] Gehilfe, 23 Jahre alt, militärfrei flottes sicherer Arbeiter, seit 8 Jahren thätig, sucht möglichst sofort Stellung im Verlage oder Kommissionsgeschäft, event. vorläufig zur Aushilfe.

Gef. Anerbieten unter H. H. # 11083 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[11019] Ein erfahrener verheir. Gehilfe, mit allen buchh. Arbeiten u. hies. Platzverhältnissen wohlvertraut, mit Gymnasialbildung und geübten Sprachkenntnissen, gegenwärtig in einem angesehenen Leipziger Hause in Thätigkeit, sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugnisse u. Empfehlungen und unter bescheidenen Ansprüchen möglichst in Leipzig dauernde Stellung.

Suchender ist gern bereit event. einige Zeit hindurch als Volontär zu arbeiten.

Gef. Anerbieten unter L. O. durch Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

[11017] Neuphilologe, d. mehrfach bibliograph. thätig, im Korrekturlesen erfahren, der Stenographie vollständig mächtig, sucht Stellung in Verlagsbuchhandlung od. Antiquariat. Gef. Angebote unt. W. H. 3161 an Rudolf Mosse in Dresden.

[11018] Ein j. Mann, 23 J. alt, militärfrei gegenw. in d. Exped. e. gröss. Provinz.-Ztg. thätig, mit allen in einer solchen vorkomm. Arbeiten vollk. vertraut, guter Stenograph, sucht z. 1. Juli ähnl. Stellung in e. bess. Verlagsgeschäft, am liebsten in Hamburg. Angebote u. Z. Z. 11010 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[9969] Ein sehr tüchtiger Gehilfe (mit Gymnasialbildung), welcher in meinem Geschäft gelernt und seit einer Reihe von Jahren in größeren Sortimentengeschäften zur vollen Zufriedenheit seiner Chefs thätig war, sucht durch mich eine erste Gehilfen- oder Geschäftsführerstelle.

Ich kann den jungen Mann (Ende Zwanziger) aus voller Ueberzeugung als einen vorzüglichen Arbeiter und ehrenwerten Charakter warm empfehlen und erbitte mir gef. Angebote unter H. M.

F. Boldmar in Leipzig.

[10793] Ein junger Buchhändler, gegenwärtig eine selbständige Stellung in einer Verlagsbuchhandlung bekleidend, wünscht sich zu verändern. Derselbe ist mit der Korrespondenz, dem Herstellungsweisen und der doppelten Buchhaltung vertraut und besitzt Kenntnisse des Sortimentens. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten.

Gef. Angebote unter # 10793 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[10005] E. in allen Zweigen des Buchhandels erfahrener verheirateter Buchhändler mit guter Gymnasialbildung, der auch mit Druckerei- u. Zeitungswesen vertraut ist, sucht dauernde Vertrauensstellung. Beste Referenzen. Eintritt nach Wunsch. Gef. Anerb. unt. L. G. 10005 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[9092] Buchhändler, 12 Jahre beim Fach, litterarisch gebildet und kenntnisreich, sucht dauernde Stellung im Buch-, Kunst-, Zeitungsverlag oder auf einem Redaktionsbureau. Anerbieten unter # 9092 befördert d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[10800] Zum 1. April oder später suchen wir für einen Gehilfen, der in allen Verlagsarbeiten durchaus erfahren ist, in den angesehensten Firmen thätig war und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, eine möglichst dauernde Stelle im Verlag. Wir können denselben in jeder Beziehung bestens empfehlen und sind zu weiterer Auskunft gern bereit.

Hannover.

Fr. Gruse's Buchhandlung
(Ost & Georg).

[9686] Für Berlin. — Ein 27jähr. Buchhändler, Gymnasialprimaner, gelernter Sortimentier, 1 1/4 Jahr in einer hiesigen Verlagsbuchhandlung als Expedient thätig, sucht instrukt. Posten in der Redaktion e. mittleren Berliner Verlages (ernster Richtung), wo später Uebernahme (event. Beteiligung) in Aussicht. Gef. Angebote unter A. M. 9686 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[10197] Als selbständiger Leiter eines Zeitungs-Verlags, Verlagsbuchhandlung od. Druckerei sucht eine erste Kraft, 24 Jahre alt, stenographie- u. sprachkundig, zum 1. April Anstellung. Gef. Anerbieten unter D. 10197 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[10614] Für einen meiner Zöglinge, welcher jetzt gegen 6 Jahre beim Buchhandel ist, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle.

Prenzlau.

Theophil Biller.

[10977] Für einen sehr empfehlenswerten jungen Mann, welcher seine 3jähr. Lehre in meinem Hause bestand und nachher 1/2 Jahr in ganz zufriedenstellender Weise als Gehilfe bei mir arbeitete, suche ich eine Stelle im Sortiment.

Der Eintritt könnte Anfang April erfolgen. Zu jeder gewünschten Auskunft erbitte ich mich gerne.

Stuttgart.

H. Lindemann's Buchh.
Kurz.

Vermischte Anzeigen.

[2397] Mein grosses Lager

alter und neuer Portraits
in Kupferstich und in Lithographie
empfehle ich in vorkommenden Fällen.

Mein „Verzeichniss von über 12000 seltenen u. schönen Portraits zur Geschichte der Künste u. Wissenschaften der letzten vier Jahrhunderte (Zusammenstellung meiner Kataloge VI, VII, VIII, IX aus den Jahren 1879, 80, 86, 89) gebunden 3 M.“ liefere ich nur bar, vergüte aber den Betrag bei einer Sendung von 50 M.

E. H. Schroeder

in Berlin NW., Unter den Linden 41.

[11078] **Zur gef. Beachtung,**

dass wir nur auf die bis zum 5. April einlaufenden O.-M.-Zahlungen Zinsen gutschreiben, von da ab nur noch 1 1/2 % Messagio in Abzug bringen werden.

Leipzig.

C. F. Amelang's Verlag.

Wagner.

[11082]

Wer ist Verleger von illust. Werken, event. einzelnen Photographieen oder Holzschnitten, darstellend Decorationen aus Walküre, Flieg. Holländer, Lannhäuser?

Genf.

Henri Stapelmohr.

Inserate

[10917]

finden die wirksamste Verbreitung durch die am 27. März d. J. in glänzender Ausstattung erscheinende

Frühlings- Nummer

der

Modernen Kunst.

(Preis: Für die Abonnenten ohne Preiserhöhung 1 M., im Einzelbezug 2 M. ord.)

Auflage: 25 000.

Da die „Frühlings-Nummer“ acht Tage vor Ostern erscheint, so werden besonders Ankündigungen von

Osterfestgeschenken

von grosser Wirksamkeit sein.

Die „Moderne Kunst“ ist in ihren litterarischen und künstlerischen Leistungen von der gesamten Presse als muster-giltig anerkannt! — Kein anderes deutsches Blatt darf sich rühmen, zu seinen Abonnenten ein gleich

vornehmes und kaufkräftiges Publikum

zu zählen. — Ankündigungen in „Moderne Kunst“ sind somit von weitaus grösserem Erfolge als in jedem anderen Blatte.

Der Preis der 4 mal gespaltenen Nonp.-Zeile ist 75 $\frac{1}{2}$ mit 10—20% Rabatt je nach Umfang des Auftrags. Gef. Aufträge sind bis zum 18. März d. J. zu senden an die ausschliessliche Annoncen-Regie der „Modernen Kunst“

Max Gerstmann's Annoncen-Bureau
Berlin, Potsdamerstrasse 130.

Berlin W. 57.

Rich. Bong, Kunstverlag.